

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **27 (1964)**

Heft [2]

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

AFTERTHOUGHT FOR THE RED CROSS APPEAL

A very warm letter of thanks to the organising committee for the Red Cross Appeal has been sent through the Embassy from M. Boissier, President of the International Red Cross. M. Boissier has conveyed in this letter the deep appreciation of his committee for this gesture at the occasion of its centenary and wishes to express heartfelt thanks to all contributors.

As much as we, the press committee of the Helvetia, feel very proud to pass on this message, we nevertheless feel a little embarrassed because of the fact that the total sum of £138/1/1 was donated by one quarter of our members only. The other threequarters either mislaid or ignored the appeal and this is most regrettable in view of the worthiness of the cause.

Even the smallest donation would have shown the goodwill to help others in need.

*The Red Cross strives to give
that others may live.*

—THE PRESS COMMITTEE